

Bericht

über die

ordentliche General-Versammlung

am 21. April 1902.

Der Vorsitzende, Prof. Dr. R. v. Wettstein, begrüsst die Versammlung mit folgender Ansprache:

Verehrte Versammlung!

Das Gesellschaftsjahr, über das wir heute Ihnen berichten wollen, stand unter dem Zeichen des Jubiläums, das unsere Gesellschaft beging. Und wenn wir heute unseren Rechenschaftsbericht in die Worte zusammenfassen wollen, dass unsere Gesellschaft sich im besten Zustande der Entwicklung und Wirksamkeit befindet, so braucht zum Beweis hiefür nur auf den Verlauf des Jubiläums hingewiesen zu werden. Die Festversammlung am 30. März 1901 gab weitesten Kreisen Gelegenheit, unserer Gesellschaft Sympathien und Anerkennung zu bekunden, und Sie wissen, dass diese Kundgebungen in einem Umfange und in so herzlicher Weise an uns herantraten, dass wir die Ueberzeugung gewinnen konnten, dass sie nicht conventionelle Höflichkeitsacte waren, sondern wirklich den Empfindungen entsprachen. Ich möchte darum auch den diesmaligen Jahresbericht mit dem Ausdrücke des Dankes an alle Jene eröffnen, die uns gelegentlich des Jubiläums ihre Sympathien bezeugten. Dieser Dank gebührt aber auch allen jenen Mitgliedern, die an den Vorarbeiten zum Jubiläum sich beteiligten, deren Thätigkeit es zu verdanken ist, dass unser Jubiläum nicht bloß in überaus würdiger und ehrender Weise verlief, sondern auch verlief, ohne die pecuniären Mittel unserer Gesellschaft irgendwie in Anspruch zu nehmen.

Sie wissen, dass wir anlässlich des Jubiläums eine Festschrift veröffentlichten, welche die Entwicklung der Botanik und Zoologie in der Zeit des Bestandes unseres Vereines, das ist in der zweiten Hälfte des 19. Jahrhunderts schilderte und zugleich Zeugniß davon ablegte, in welch' hervorragendem Masse unsere Gesellschaft an dieser Entwicklung beteiligt war. Diese Festschrift wird daher ein dauerndes Denkmal für unser Jubiläum bleiben, und ich kann nur die

Hoffnung hier wiederholen, dass nach Ablauf weiterer 50 Jahre unsere Gesellschaft mit gleicher Befriedigung auf den abgelaufenen Zeitraum zurückblicken wird können.

Herr Secretär Handlirsch wird die Freundlichkeit haben, den Rechenschaftsbericht des Comités, welchem die Veranstaltung unseres Jubiläums oblag, zu erstatten, und Sie werden in die Lage kommen, durch Genehmigung dieses Berichtes die Angelegenheit unseres Festes formell zum Abschlusse zu bringen.

Ich kann unseres Jubiläums nicht Erwähnung thun, ohne insbesondere der zahlreichen Beweise gütigen Wohlwollens zu gedenken, die auch bei diesem Anlasse unser erlauchter Protector, Erzherzog Rainer, der Gesellschaft schenkte. Es war uns ein Herzensbedürfniss, uns an den Huldigungen zu betheiligen, zu denen die Feier der goldenen Hochzeit Sr. kais. Hoheit den weitesten Kreisen unserer Monarchie Anlass bot. Das Präsidium der Gesellschaft überreichte bei diesem Anlasse Sr. kais. Hoheit eine Adresse, deren Entgegennahme unseren Herrn Protector Gelegenheit bot, in nachdrücklicher Weise seinem Interesse an dem Gedeihen der Gesellschaft Ausdruck zu verleihen.

Der Stand unserer Mitglieder hat im abgelaufenen Jahre keine wesentliche Veränderung erfahren. Einem Ausfalle von 25 Mitgliedern steht ein Zuwachs von 41 Mitgliedern gegenüber. Tief beklagen wir auch diesmal den Verlust jener Mitglieder, die uns der Tod entriss. Es sind dies das Ehrenmitglied Prof. A. Kowalewski und die Mitglieder Casimir Bobek, Frau Louise Damianitsch, Dr. F. Arnold, A. W. Gsangler, P. H. Gander, Dr. Carlos Berg, Moriz Heeg.

Es entspricht gewiss Ihren Empfindungen, wenn ich Sie bitte, Ihrer Trauer um die Dahingeshiedenen durch Erheben von den Sitzen Ausdruck zu verleihen.

Nicht nur die Erhaltung des Standes unserer Mitglieder, sondern die Fürsorge für eine ausgiebige Erhöhung desselben ist eine wichtige Voraussetzung, wenn wir die Leistungsfähigkeit der Gesellschaft nicht bloß bewahren, sondern steigern wollen. Ich benütze daher den Anlass, um an Sie Alle den Appell zu richten, durch Werbung neuer Mitglieder Ihr Interesse an dem Gedeihen unseres Vereines zu bekunden. Im Kreise unseres Ausschusses hat sich ein Comité gebildet, das sich die Gewinnung neuer Mitglieder zur Aufgabe stellt, und ein Beschluss, den die letzte General-Versammlung fasste und der den Zweck hat, speciell Studirenden den Beitritt zu erleichtern, wird hoffentlich zur Folge haben, dass insbesondere in den Kreisen des wissenschaftlichen Nachwuchses das Interesse für unsere Bestrebungen sich steigert.

Sämmtliche Sectionen unserer Gesellschaft entfalteten im abgelaufenen Gesellschaftsjahr ein reges Leben; ebenso war die Thätigkeit der Gesellschaft auf allen anderen Gebieten ihrer Wirksamkeit eine rege und erspriessliche, und ich möchte diese Gelegenheit benützen, um allen Jenen, die als Functionäre der Gesellschaft oder einzelner Sectionen ihre Mühe und Zeit in den Dienst dieser Wirksamkeit stellten, hier den wärmsten und besten Dank abzustatten.

Eine wesentliche Erweiterung unserer Thätigkeit bedeutet die Herausgabe einer neuen Publication neben unseren „Verhandlungen“, der „Abhandlungen“, von denen der erste Band mit vier werthvollen monographischen Arbeiten er-

schienen ist. Herr Secretär Handlirsch, der sich um das Zustandekommen dieser Publication die grössten Verdienste erworben hat, wird Ihnen über dieselbe, sowie über unsere sonstige Publicationsthätigkeit berichten.

Ein zweites Unternehmen, welches eine Erweiterung unserer Thätigkeit bedeutet und vielleicht dazu berufen sein wird, unserer Gesellschaft Gelegenheit zu geben, sich ein dauerndes Verdienst zu erwerben, bildet gegenwärtig den Gegenstand von Berathungen in dem Kreise der Botaniker der Gesellschaft. Es handelt sich um eine pflanzengeographische Kartenaufnahme der diesseitigen Reichshälfte unserer Monarchie. Oesterreich eignet sich infolge der Mannigfaltigkeit seiner Pflanzenwelt in hohem Masse dazu, in dieser Hinsicht allen anderen europäischen Ländern voranzugehen, und wir wollen hoffen, dass die massgebenden Kreise durch entsprechende Subventionirung uns in die Lage versetzen werden, dieses gross angelegte Project in nicht zu ferner Zeit zur Durchführung zu bringen.

Und so schliesse ich diese kurze Einleitung zu den Berichten der Functionäre unserer Gesellschaft in der Hoffnung, dass auch das kommende Jahr zu einem Jahr ruhiger und erfolgreicher Fortentwicklung sich gestalten wird.

Bericht des Secretärs Herrn Custos-Adjunct A. Handlirsch.

Im verflossenen Jahre wurde von vielen Mitgliedern wiederholt der Wunsch geäussert, das Jubiläumjahr möge auch durch eine Vergrösserung und reichere Ausstattung unserer Publicationen gekennzeichnet werden.

Heute bin ich nun in der angenehmen Lage constatiren zu können, dass diesem Wunsche in reichem Masse entsprochen wurde.

Der letzte Band unserer „Verhandlungen“, der 51. seit dem Bestande der Gesellschaft, umfasst 820 Seiten mit sieben Tafeln — um 220 Seiten und vier Tafeln mehr als sein Vorgänger. Er enthält ausser 20 Sitzungsberichten 64 Originalarbeiten zoologischen und 26 botanischen Inhaltes nebst einer grossen Zahl von Referaten und gibt Zeugnis von einer allseits regeren publicistischen Thätigkeit der Vereinsmitglieder. Was den Inhalt der Arbeiten anbelangt, so will ich, ohne in Details einzugehen, nur darauf hinweisen, dass derselbe fast alle Zweige der von der Gesellschaft gepflegten Disciplinen umfasst und an Vielseitigkeit wohl nichts zu wünschen übrig lässt.

Das Jubiläumjahr brachte uns aber ausser dem vergrösserten Jahresbände der „Verhandlungen“ auch noch die allen Mitgliedern bereits bekannte Festschrift „Botanik und Zoologie in Oesterreich“, deren Erscheinen wir der Initiative unseres verehrten Herrn Präsidenten verdanken.

Ausserdem sind im abgelaufenen Vereinsjahre auch noch drei Hefte der neu gegründeten „Abhandlungen der k. k. zoologisch-botanischen Gesellschaft“ erschienen, deren jedes eine werthvolle grössere Monographie enthält, und zwar: Becker, Die Phoriden, v. Sterneck, Monographie der Gattung *Alectorolophus* und Witasek, Beitrag zur Kenntniss der Gattung *Campanula*. Mit dem vierten Hefte, welches eine Monographie der Gattung *Podium* von F. Kohl enthält und

in einigen Tagen erscheinen wird, gedenken wir den ersten Band der „Abhandlungen“ abzuschliessen. Wie zeitgemäss die Gründung dieses ausschliesslich grösseren Arbeiten gewidmeten Organes war, beweist ausser zahlreichen Zuschriften aus dem In- und Auslande vor Allem der Umstand, dass wir leider bereits gezwungen waren, eine Reihe uns angebotener werthvoller Arbeiten aus naheliegenden Gründen abzulehnen.

Die Publicationsthätigkeit des Vereines hat im abgelaufenen Jahre ihren Höhepunkt erreicht, und wir können mit Stolz auf eine Leistung zurückblicken, wie sie nur von wenigen Privatgesellschaften erzielt wird, mit Stolz um so mehr, als wir ja vorwiegend auf eigene Kraft angewiesen und nicht in der Lage sind, auf ausgiebige Zuschüsse aus Staatsmitteln zu rechnen. Mit um so grösserem Danke müssen wir daher jener Personen gedenken, welchen wir die Mittel zu unseren ausserordentlichen Publicationen verdanken. Ihre Namen werden in dem Berichte über die Jubiläumsangelegenheiten angeführt, und ich will hier nur jene Spende von 2000 Kr. erwähnen, welche unser Ehrenmitglied Baron Drasche speciell für die Erweiterung unserer Publicationsthätigkeit gewidmet hat.

Volle Anerkennung verdienen auch die Firmen Alfr. v. Hölder, Ad. Holzhausen und Alb. Berger, welche durch ihr Entgegenkommen wesentlich zu der erzielten Leistung beigetragen haben.

Ich schliesse meinen Bericht in der Zuversicht, die Opferwilligkeit der Mitglieder und Freunde unserer Gesellschaft werde es ermöglichen, die nun erreichte Höhe zu behaupten und unsere Publicationen in zielbewusster Weise auszubauen.

Bericht des Secretärs Herrn Prof. Dr. Fr. Krasser.

Einen wichtigen Zweig unserer Vereinsthätigkeit bildet die Vertheilung von zoologischen und botanischen Lehrmitteln an Lehranstalten verschiedener Kategorien. Auch im Berichtsjahre konnte den der Gesellschaft zum Ausdruck gebrachten diesbezüglichen Wünschen in vollem Umfange nachgekommen werden. Es gelangten an insgesamt 20 Lehranstalten 3600 Spannbogen präparirter Pflanzen und 2107 Thiere bereits zur Vertheilung und eine nicht unerhebliche Zahl solcher Objecte ist zur Abgabe bereitgestellt.

Die Herren J. Bischof, Egon Galvagni, A. Handlirsch, Hans Hirschke, Josef Lutz, A. Metzger, F. M. Müllner, Prof. Pfurtscheller, Dr. Carl Rechinger, Prof. Dr. R. v. Wettstein, Dr. A. Zahlbruckner, sowie das Museum in Sao Paolo (Director Dr. H. v. Ihering) und das naturhistorische Hofmuseum in Wien haben für diesen Zweck zahlreiche Objecte gespendet. Indem ich den genannten Herren geziemenden Dank zum Ausdruck bringe, darf ich wohl von dieser Stelle aus an alle Mitglieder und Freunde der Gesellschaft die Bitte richten, bei den botanischen und zoologischen Excursionen auch der zur Vertheilung an Lehranstalten bestimmten Sammlungen zu gedenken.

Der k. k. zoologischen Station in Triest verdanken wir eine Anzahl mariner Thiere, die im Tausch gegen unsere „Verhandlungen“ erworben wurden.

Die Zusammenstellung der einzelnen Schulsammlungen haben insbesondere die Herren Dr. Fr. Ostermeyer und A. Handlirsch in dankenswerthester Weise bewerkstelligt.

Ueber die Thätigkeit der Sectionen wurde in den „Verhandlungen“ regelmässig berichtet, so dass hierauf einfach verwiesen werden kann.

Besonderer Erwähnung bedarf nur noch die Veranstaltung eines weiteren Kreisen zugänglichen Vortrages: „Bilder aus dem Pflanzenleben Brasiliens“, welchen unser verehrter Herr Präsident Prof. Dr. R. v. Wettstein zu Gunsten des Fondes zur Veröffentlichung der Jubiläums-Festschrift im December des verflossenen Jahres abzuhalten die Güte hatte.

Bericht über die im Laufe des Jahres 1901 an Lehranstalten unentgeltlich abgegebenen zoologischen und botanischen Lehrmittel.

Nummer	Bezeichnung der Schule	Wirbelthiere	Weichthiere etc.	Glieder- füssler	Stachel- häuter, Würmer etc.	Pflanzen	Zusammen
1	Bürgerschule für Knaben, Wien, XII., Hetzen- dorferstrasse 66	14	20	140	8	300	482
2	Volksschule in Neusiedl a. d. Zaya	—	30	70	—	300	400
3	Volksschule in Blindenmarkt	—	30	70	—	300	400
4	Landwirthschaftliche Schule in Blindenmarkt	—	30	70	—	300	400
5	Waisenhaus in Mödling	—	—	95	—	—	95
6	Volksschule in Moskelee	—	30	70	—	300	400
7	Volksschule in Bilnitz	—	30	70	—	300	400
8	Volksschule in St. Gotthard bei Mank	—	30	70	—	300	400
9	Volksschule in Drosendorf	1	30	75	3	300	409
10	Lehrer-Bildungsanstalt in Krems	—	—	450	—	300	750
11	Staats-Volksschule in Triest	5	30	70	—	—	105
12	Landwirthschaftliche Winterschule in Söhle bei Neutitschein	—	30	70	—	300	400
13	Volks- und Bürgerschule in Wien, IV., Allec- gasse 11	1	—	—	—	—	1
14	Zoologisches Institut der Universität in Czerno- witz	—	—	250	—	—	250
15	Zoologisches Institut der Universität in Wien	3	—	—	—	—	3
16	Volksschule in Michelstetten	—	30	70	—	300	400
17	Volks- und Bürgerschule in Wien, XII., Sin- grinergasse 19	—	—	80	—	300	380
18	Staats-Gymnasium in Stockerau	1	—	—	—	—	1
19	Volksschule in Wien, XVI., Abelegasse 20 . .	2	—	—	—	—	2
20	Katholische Volksschule der Marienbrüder in Gersthof	17	—	6	6	—	29
	Summe . . .	44	320	1726	17	3600	5707

Bericht des Rechnungsführers Herrn Josef Kaufmann.**Einnahmen pro 1901:**

Jahresbeiträge mit Einschluss der Mehrzahlungen und Eintritts- taxen von zusammen K 223.35	K	5.910 . 49
Subventionen	"	2.520 . —
Vergütung des h. n.-ö. Landesausschusses für die Naturalwohnung im Landhause	"	5.000 . —
Zins für den vermieteten Wohnungstheil	"	840 . —
Verkauf von Druckschriften und Druck-Ersätze	"	976 . 33
Interessen von Werthpapieren und Sparcasseeinlagen	"	1.043 . 15
Porto-Ersätze	"	29 . 12
Sonstige Ersätze und Einnahmen	"	350 . —
Widmung des Herrn Baron Drasche	"	2000 . —
	Summa	K 18.669 . 09
und mit Hinzurechnung des am Schlusse des Jahres		
1900 verbliebenen Cassarestes von	"	5.973 . 86
in Baarem und in Werthpapieren	K 15.000 . —	
	im Ganzen	K 15.000 . — K 24.642 . 95

Ausgaben pro 1901:

Besoldung des Kanzlisten	K	1248 . —
Quartiergeld des Kanzlisten	"	360 . —
Versicherungsprämie für den Kanzlisten	"	101 . 04
Remunerationen und Neujahrgelder	"	90 . —
Gebühren-Aequivalent	"	39 . 17
Miethzins vom Mai 1901 bis Mai 1902	"	4.200 . —
Versicherungsprämie für Bibliothek, Herbar, Möbel etc.	"	73 . 70
Beheizung, Beleuchtung und Instandhaltung der Gesellschafts- localitäten	"	371 . 84
Kanzleierfordernisse	"	228 . 87
Porto- und Stempelgebühren	"	723 . 78
Erforderniss für das Museum	"	48 . 40
Herausgabe von Druckschriften:		
Für den Band LI der Verhandlungen, Druck und broschüren	K	6.736 . 56
Illustrationen	"	301 . 27
Für Becker, Die Phoriden	"	337 . 50
Für Sterneck, Monographie der Gattung <i>Alec- torolophus</i>	"	240 . —
		7.615 . 33
Bücherankauf	"	1.512 . 10
Buchbinderarbeit für die Bibliothek	"	608 . 22

Entlohnung für Referate	K	107.40
Sonstige Auslagen	"	210.—
		<hr/>
Summa	K	17.537.85

Hiernach verblieb am Schlusse des abgelaufenen Jahres 1901 ein Cassarest von K 15.000. — in Werthpapieren und K 7105.10 in Baarem; letzterer Betrag ist grösstentheils bei der Ersten österreichischen Sparcassa hinterlegt.

Die Werthpapiere bestehen aus:

- 1 einh. Silberrente vom 1. Juli 1868 zu 50 fl.
- 5 einh. Silberrenten vom 1. Juli 1868 à 100 fl.
- 2 einh. Silberrenten vom 1. October 1868 à 100 fl.
- 10 einh. Notenrenten vom 1. August 1868 à 100 fl.
- 1 einh. Notenrente vom 1. November 1868 zu 1000 fl.
- 25 einh. Notenrenten vom 1. November 1868 à 100 fl.
- 1 vierperc. ungarische Kronenrente vom 1. December 1892 zu 200 Kr.
- 2 vierperc. ungarische Kronenrenten vom 1. December 1892 à 100 Kr.
- 20 vierperc. Wiener Verkehrsanleihe vom 31. März 1894 à 200 Kr.
- 1 Rudolfslos zu 10 fl.
- 1 Clarylos zu 40 fl.

Verzeichniss

der im Jahre 1901 der Gesellschaft gewährten

Subventionen:

Von Sr. k. u. k. Apostolischen Majestät dem Kaiser Franz Josef I.	K	400.—
„ Ihren k. u. k. Hoheiten den durchl. Herren Erzherzogen:		
Josef Carl	K	100.—
Rainer	"	100.—
Eugen	"	100.—
Friedrich	"	100.—
Leopold Salvator	"	40.—
Von Sr. Majestät dem Könige von Baiern	"	80.—
Von Sr. kgl. Hoheit dem Herzoge von Cumberland	"	40.—
Vom hohen k. k. Ministerium für Cultus und Unterricht	"	600.—
Vom löbl. Gemeinderathe der Stadt Wien	"	1000.—
Spende von Herrn Baron Dr. Richard Drasche v. Wartimberg	"	2000.—

Verzeichniss

der für das Jahr 1901 geleisteten höheren Jahresbeiträge von 14 K aufwärts.

Vom hohen k. k. Ackerbau-Ministerium	K	50.—
Von den P. T. Herren:		
Drasche Freih. v. Wartimberg, Dr. Richard	"	100.—
Liechtenstein, regierender Fürst Johann von, Durchlaucht	"	50.—

Wettstein v. Westersheim, Dr. Richard	K	50.—
Bartsch Franz	„	40.—
Steindachner, Hofrath Dr. Franz	„	40.—
Kinsky, Fürst Ferdinand, Durchlaucht, Nedwed Carl, Rothschild, Albert Freih. v., Schwarzenberg, Fürst Adolf Josef, Durch- laucht, Entomologische Versuchsstation in Budapest, je	„	20.—
Bachinger August, Frau Drašković, Gräfin Marie, je	„	16.—
Schnabl, Dr. Johann	„	15.16
Arnold, Dr. Ferd., Berg, Dr. Carlos, Evers Georg, Middendorf Ernst, Vogel Franz A., Zickendrath, Dr. Ernst, je	„	14.—

Die Rechnungen wurden von den Herren Revisoren Magistrats-Secretär Dr. Fr. Spaeth und Sectionsrath Dr. L. Melichar geprüft und richtig befunden.

Bericht des Bibliothek-Comités.

Die Verwaltung der Bibliothek wurde im Berichtsjahre von den Herren J. Brunnthaler, Fr. Hendel und Custos Dr. A. Zahlbruckner besorgt.

Die Zuwächse der Bibliothek betragen:

Zeit- und Gesellschaftsschriften: 359 Nummern, davon 332 Nummern durch Tausch, 3 Nummern als Geschenk und 24 Nummern durch Kauf.

15 neue Tauschverbindungen wurden angeknüpft.

Einzelwerke und Sonderabdrücke: 212 Nummern, davon 2 Nummern durch Kauf (hierbei ist von den Fortsetzungen schon früher abonnirter Werke abgesehen), 44 Nummern durch Tausch und 166 Nummern liefen als Geschenke, respective als Recensionsexemplare ein.

Von den Büchern, welche seinerzeit von der Ornithologischen Gesellschaft übernommen wurden, gelangten nachträglich noch 14 Nummern zur Einreihung.

Mithin wurde die Bibliothek im Jahre 1901 insgesamt mit 585 Nummern vermehrt, demnach um 122 Nummern mehr als im Vorjahre.

Verausgabt wurden für die Bibliothek 1512 K 10 h für Ankäufe und 608 K 22 h für Buchbinderarbeiten.

Die Liste der als Geschenk eingelaufenen Nummern wurde zu Ende der Semestralabschlüsse im Bande LI unserer „Verhandlungen“ ausgewiesen. Das Bibliotheks-Comité erfüllt eine angenehme Pflicht, an dieser Stelle allen Spendern den verbindlichsten Dank auszusprechen.

Die im Laufe der Jahre angehäuften Doubletten wurden derart verwendet, dass für dieselben im Tauschwege die „Zeitschrift für wissenschaftliche Mikroskopie“, Bd. I—XVI, erworben wurde.

Die Neukatalogisirung der in Deutschland ausgegebenen Periodica unserer Bibliothek wurde im Laufe des Berichtsjahres zu Ende geführt.

Gebahrungs-Ausweis der Ornithologischen Section

über die dem Comité für ornithologische Beobachtungsstationen für das Jahr 1901 gewährten Subventionen.

Einnahmen:

Saldo vom Vorjahre	K 1878 . 38
Subvention vom k. k. Ackerbau-Ministerium	„ 800 . —
Subvention vom k. k. Ministerium für Cultus und Unterricht	„ 1000 . —
Zinsen am 30. Juni	„ 33 . 17
Zinsen am 31. December	„ 37 . 21
	<u>Summa . . . K 3748 . 76</u>

Ausgaben:

I. Kanzleierfordernisse	K 36 . 06
II. Drucksorten, Formulare, Circulare, Bericht („Schwalbe“)	„ 2429 . 72
III.—V. Postporto, eingeschriebene Sendungen, Marken etc.	„ 83 . 59
VI. Schriftleitung und Administration etc.	„ 580 . —
VII. Diener und Schreiber	„ 141 . 90
VIII. Diverse Auslagen, Reisesubvention	„ 107 . 10
	<u>Summa . . . K 3378 . 37</u>

Abrechnung:

Einnahmen	K 3748 . 76
Ausgaben	„ 3378 . 37
	<u>Rest . . . K 370 . 39</u>

Cassastand am 4. Februar 1902:

In der Bank deponirt	K 237 . 26
Baarrest	„ 133 . 13
	<u>Summa . . . K 370 . 39</u>

Dr. L. v. Lorenz,

Obmann der Ornithologischen Section und Leiter
der Beobachtungsstationen.

**Bericht über die Gebahrung mit den anlässlich der Jubiläums-
feier gesammelten Geldmitteln.**

Einnahmen:

Spenden und Ueberzahlungen	K 4933 . 06
Verkauf von Festschriften	„ 1080 . —
Reinertrag des Vortrages von Herrn Präsidenten Prof. Dr. R. v. Wettstein	„ 501 . —
	<u>Summa . . . K 6514 . 06</u>

Ausgaben:

Beitrag zur Herstellung der Festschrift	K 3449.03
Veranstaltung der Festversammlung und des Souper, einschliesslich Saalmiethe, Musik, Freikarten für Journalisten etc.	„ 589.80
Ankauf von Festschriften	„ 1296.—
Drucksorten und kalligraphische Arbeiten	„ 327.04
Postporti	„ 85.22
Remunerationen	„ 205.70
Sonstige Auslagen (Wagen, Correspondenz etc.)	„ 157.56
Rückersätze in die Cassa der Gesellschaft:	
Für zwei Tafeln	K 169.—
„ die zum Schriftentausch gekauften Festschriften „	200.—
„ Porti etc.	„ 34.71 „ 403.71
	<hr/>
Samma	K 6514.06

Josef Kaufmann,
Rechnungsführer.

Spenden und Ueberzahlungen,

welche der k. k. zoologisch-botanischen Gesellschaft für die Feier ihres 50jährigen Bestandes zugegangen sind.

	K h		K h
Vom hohen k. k. Ministerium für Cultus und Unterricht	284.—	Dörfler, Ignaz	10.—
Von den P. T. Herren:		Dolenz, Victor	5.—
Adensamer, Dr. Theodor	20.—	Drasché, Dr. Rich. Freih. v.	400.—
Altenberg, Felix	5.—	Figdor, Dr. W.	112.—
Arnold, Dr. Ferd.	14.12	Förster, J. B.	10.—
Auer, Freih. v. Welsbach, C.	292.—	Formánek, Dr. Ed.	4.—
Aust, Carl	10.—	Franjic, P. Angelus	10.—
Bach, Dr. H. Freih. v.	92.—	Freyn, Josef	10.—
Bachinger, August	10.—	Fritsch, Dr. Anton	20.—
Bäumler, J. A.	10.—	Fritsch, Dr. Carl	10.—
Bartsch, Franz	25.—	Galvagni, Egon	20.—
Baumgartner, Julius	10.—	Gander, Hieronymus	2.—
Berg, Dr. Carlos	50.—	Garcke, Dr. August	23.66
Blasius, Dr. Rudolf	5.82	P. T. Frau Gerold, Rosa v.	82.—
Blasius, Dr. Wilhelm	5.82	Ginzberger, Dr. August.	4.—
Bobek, Casimir	4.—	Goldschmied, Dr. G.	22.—
Breuer, Dr. Josef	32.—	Gottlieb v. Tannenheim, P.	8.—
Chimani, Dr. E.	10.—	Gräffe, Dr. Eduard	10.—
Csokor, Dr. Johann	5.—	Grobbsen, Dr. Carl	20.—
Cypers, Victor	5.—	Gutmann, Baron Max v.	72.—
Dalla Torre, Dr. C. W.	20.—	Hackel, Ed.	10.—
		Hacker, P. Leopold	10.—

	K	h		K	h
Halácsy, Dr. Eugen v.	16.—		Maschek, Adalbert	10.—	
Hampe, Dr. Hermann	32.—		Mauczka, Sanitätsrath Dr.	32.—	
Handlirsch, Anton	10.—		Mayr, Dr. Gustav	100.—	
P. T. Frll. Handlirsch, Rosine	2.—		Mik, Josef	10.—	
Hartmann, Ferdinand	6.—		Molisch, Dr. Hans	10.—	
Hatschek, Dr. Berth.	20.—		Müller, Dr. A. Julius	6.—	
Heeg, Moriz	8.—		Müllner, Mich. Ferdinand	45.—	
Heller, Dr. Cam.	10.—		Netuschill, Franz	5.—	
Hendel, Friedrich	4.—		Nosek, Anton	5.—	
Hetschko, Alfred	10.—		P. T. Frau Oppenheimer,		
Hlawatsch, R. E.	12.—		Baronin	42.—	
Hockauf, Dr. Josef	2.—		Osten-Sacken, C. R. Freih. v.	118.55	
Hormuzaki, Const. Freih. v. . .	10.—		Ostermeyer, Dr. Franz	30.—	
Hungerbyehler, Jul. v.	10.—		Palla, Dr. Eduard	2.—	
Imhof, Dr. Emil Othmar	4.—		Petz, Josef	8.—	
Jaworowski, Dr. Anton R. v. . .	10.—		Pfeiffer v. Wellheim, Ferd. R.	14.—	
John, Josef	5.—		Pfurtscheller, Dr. Paul	10.—	
Kabát, Josef Emanuel	10.—		Rassmann, Moriz	2.—	
Kafka, Carl	2.—		Rechinger, Dr. Carl	40.—	
Kapoun, P. Emil	5.—		Reichert, Carl	20.—	
Kaufmann, Josef	50.—		Reiser, Othmar	10.—	
Keissler, Dr. Carl v.	6.—		Rimmer, Dr. Franz	8.—	
Khevenhüller, Fürst, Durchl.	92.—		Robert, Franz v.	20.—	
Klemensiewicz, Stan.	2.—		Rösler, Dr. Leonhard	10.—	
Kolombatović, Georg	1.—		Ronniger, Carl	5.—	
Kornhuber, Dr. Andreas	62.—		Rothschild, Alb. Freih. v.	192.—	
Krasser, Dr. Fridolin	7.—		Sandany, Fr. Josef	10.—	
Kraus, Dr. M. C.	11.80		Satter, Hans	20.—	
Krug, Dr. Julius	10.—		Schaffer, P. Alexander	8.—	
Krupp, Othmar	42.—		P. T. Frau Schloss, Natalie	20.—	
Künstler, G. A.	10.—		Schollmayer, Heinrich	10.—	
Kurz, Carl	5.—		Schreiber, Dr. Egyd	10.—	
Lebzelter, Ferd.	60.—		Schwarzenberg, Fürst Ad. J.	50.—	
Lieben, Hofrath Dr. E.	12.—		Siebeck, Alexander	4.—	
Liechtenstein, Fürst Joh. v. . .	192.—		Stache, G. v.	20.—	
Linsbauer, Dr. Ludwig	2.—		Stadlober, Richard	5.—	
Lobmeyr, L.	32.—		Starkl, Dr. Gottfried	4.—	
Löw, Paul	50.—		Steindachner, Dr. Fr.	80.—	
Lütkemüller, Dr. Johann	200.—		Steiner, Dr. Julius	6.—	
Lutz, Josef	5.—		Steinwender, Dr. Paul	10.—	
Maiwald, P. V.	10.—		Stockmayer, Dr. Siegfried	12.—	
Marenzeller, Dr. Emil v.	30.—		Strasser, P. Pius	10.—	
Marktanner, Gottlieb	3.—		Strobl, P. Gabriel	10.—	

	K h		K h
Strubach, Otto v.	11.—	Zahlbruckner, Dr. Alexander	20.—
Sturany, Dr. Rudolf	20.—	Zermann, Chrysost.	6.—
Treusch, Leopold	10.—	Zickendrath, Dr. Ernst . . .	16.—
Tscherning, Dr. A. Fr.	50.—		
Vesely, Josef	2.—		
Vogl, Dr. August	22.—	K. k. Universitäts-Bibliothek in	
Wachtl, Friedrich	20.—	Graz	2.—
Walter, Julius	15.—	Botanischer Garten der Uni-	
Weis, Dr. Ernst	2.—	versität Wien	12.—
Weisbach, Dr. A.	10.—	Comité des Naturhistoriker-	
Weiser, Franz	10.—	Kränzchens	40.—
Wettstein R. v. Westersheim,		Section für Coleopterologie . .	44.—
Dr. Richard	212.—	„Stella matutina“	2.—
Wiesbauer, Johann	2.—	Museum in Klagenfurt	1.—
Wiesner, Dr. Julius	30.—	Handels- und Gewerbekammer .	42.—
Wilczek, Graf Hans	42.—	Herrn Albert Berger verdanken	
Wilhelm, Dr. Carl	10.—	wir die kostenfreie Herstel-	
Witasek, Johanna	5.—	lung von zwei lithographi-	
Wocke, F.	23.29	sehen Tafeln im Werthe von	169.—
Wołoszczak, Dr. Eust.	10.—	Herrn Adolf Holzhausen die	
Woronin, Dr. M.	50.—	unentgeltliche Herstellung	
Wright, Dr. Perc.	72.—	von Diplomen im Betrage von	224.—

Nach Entgegennahme aller obenstehenden Berichte ertheilt die Versammlung den Functionären das Absolutorium.

Dr. E. v. Halácsy spricht Namens der Versammlung dem Präsidenten, sowie den Secretären, dem Rechnungsführer und allen anderen Functionären den Dank aus.

Zum Schlusse hielt Herr Privat-Dozent Dr. Othenio Abel einen durch Demonstrationen erläuterten Vortrag: „Ueber Sirenen und Zahnwale.“

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Verhandlungen der Zoologisch-Botanischen Gesellschaft in Wien. Früher: Verh. des Zoologisch-Botanischen Vereins in Wien. seit 2014 "Acta ZooBot Austria"](#)

Jahr/Year: 1902

Band/Volume: [52](#)

Autor(en)/Author(s): Anonymus

Artikel/Article: [Bericht über die ordentliche General-Versammlung am 21. April 1902. 213-224](#)